
Für das Mitteilungsblatt am 11.04.2014

Kurzbericht aus der Arbeit des Gemeinderats am 03.04.2014

Baubeschluss Erschließung Bussardweg, Neu-Nuifra

Aufgrund weiterer Nachfragen nach Bauplätzen in Neu-Nuifra, wurde vom Bezirksbeirat die Erschließung des Bussardweges im Rahmen der Mittelanmeldung für das Haushaltsjahr 2014 beantragt. Mit der geplanten Erschließung des Bussardweges sollen insgesamt 8 Bauplätze erschlossen werden, wobei die beiden Eckgrundstücke entlang der „Steig“ bereits bebaut sind. Diese Vorhaben konnten dann an das vorhandene öffentliche Wasserversorgungs- und Abwassernetz in der „Steig“ angeschlossen werden. Es werden sechs unbebaute Bauplätze erschlossen, davon gehören der Gemeinde Pfalzgrafenweiler zwei Plätze.

Das mit der Planung beauftragte Büro Gall und Gärtner stellte die Ausbauplanung im Bezirksbeirat vor. Der Bezirksbeirat hat diesem Planentwurf zugestimmt und dem Gemeinderat als Beschlussempfehlung vorgelegt.

Die Mittel für den Ausbau sind im Haushaltsplan 2014 eingestellt. Die Straßenbauarbeiten werden aufgrund einer aktualisierten Kostenschätzung von 150.000 Euro (brutto) für die Verlegung der Wasserleitung ca. 45.000 Euro (netto) und für die Kanalverlegung ca. 70.000 Euro (brutto) erwartet.

Aufgrund der guten Auftragslage bei den Bauunternehmen, würde der Ausbau zum jetzigen Zeitpunkt erheblich teurer werden. In Abstimmung mit dem Bezirksbeirat beschloss daher der Gemeinderat, der Ausbauplanung zuzustimmen, und die Maßnahme im Herbst 2014 auszuschreiben, um sie im Frühjahr 2015 baulich zu realisieren.

Ausbau der Beihinger Straße (RAPPE-ENGINE) Kanal, Wasser und Wegebau **hier: Vergabe der Straßenbauarbeiten**

Dem Gemeinderat wurde die Ausbauplanung in der Gemeinderatssitzung am 11.12.2012 vorgestellt, der Baubeschluss gefasst und die Maßnahme daraufhin öffentlich ausgeschrieben. Die anschließende Angebotsprüfung und -wertung ergab, dass das wirtschaftlichste Angebot etwa 20 % über der Kostenschätzung des Planungsbüros Gall & Gärtner lag. Die Ausschreibung wurde daraufhin durch den Gemeinderat in der Sitzung am 19.03.2013 aufgehoben und sollte im Herbst 2013 erneut ausgeschrieben werden.

Aufgrund der aktuellen Förderrichtlinien Abwasserbeseitigung bestanden berechnete Hoffnungen einen Zuschuss für diese Kanalsanierungsmaßnahmen vom Land Baden-Württemberg zu erhalten. Aus diesem Grunde wurde die Ausschreibung zurückgestellt.

Dieses Bauprojekt umfasst im Wesentlichen 850 m³ Aushub/Auskoffnung, 70 m Kanalisation, 3 Kanalschächte, 80 m Wasserleitung, 1 Überflurhydrant, 2 Wassertschächte, 15 Stk. Hausanschlüsse K+W, 600 m² Asphaltarbeiten, 300 m Granitblechen sowie 250 m² Pflasterarbeiten.

Die Ausschreibung erfolgte erneut im Frühjahr 2014. Sieben Firmen wurden zur Angebotsabgabe aufgefordert. Vier Firmen haben ein Angebot abgegeben. Günstigste Bieterin ist die Firma Rath GmbH & Co. KG aus Pfalzgrafenweiler, mit einem Angebotspreis in Höhe von 264.364,09 Euro (brutto).

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, das Bauvorhaben an die Firma Rath zu vergeben. Die Maßnahme wird im Herbst 2014 durchgeführt.

Hinweis: Das Protokoll zu dieser Sitzung kann nach der Fertigstellung zu den üblichen Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung bei Frau Höhn (Zimmer Nr. 13) und auf der Internetseite (<http://www.pfalzgrafenweiler.de>) eingesehen werden.